



Weibel erzählte aus seinem Leben.

DRB

Benedikt Weibel sprach über «Berge, Bahnen, Menschen»

Buchegg Von 1993 bis 2006 leitete Ex-SBB-Chef Benedikt Weibel als oberster Bähnler die Geschicke der SBB, er war Delegierter des Bundesrats für die Euro 2008, er ist promovierter Betriebswirt, diplomierte Bergführer, Professor und Buchautor: Dies sind einige Eckpunkte aus der Biografie von Benedikt Weibel, der anlässlich des sogenannten Grafen-Events des Vereins Geschichts- und Kulturfreunde Bucheggberg am Montag vor geladenen Gästen auf dem Buchschlössli gutgelaunt über sein Leben und seine Karriere referierte. Weibel, der 1978

in die SBB eintrat, sagte zu den Anwesenden, dass bei erfolgreichen Menschen auch der Zufall eine Rolle spiele. Denn vor seinem Eintritt bei den Bundesbahnen habe er nicht weniger als dreissig Bewerbungen geschrieben – und dreissig Absagen erhalten ...

Der Verein Geschichts- und Kulturfreunde Bucheggberg, der vor zwei Jahren gegründet wurde, hat sich zur Aufgabe gemacht, die Stiftung Schloss Buchegg finanziell zu unterstützen. Seine Gönner lädt er alljährlich zu einem sogenannten Grafen-Event ein. (DRB)